

Fachvortragsveranstaltung

**Einsatz moderner Meßsensorik im Baubereich –
von der Punktwolke zum 3-D – Objekt“
am Mittwoch, den 16. März 2016.**

Am Mittwoch, den 16. März organisierte die Bezirksgruppe Niederbayern erstmals eine Fachvortragsveranstaltung. Der Nachmittag fand auf dem Betriebsgelände der Firma Streicher Maschinenbau in Deggendorf, Deggenu statt. Nach dem Eintreffen der 23 Teilnehmer stand zunächst eine Führung durch die verschiedenen Produktionshallen der Streicher Firmengruppe auf dem Programm. Das Vorstandsmitglied Hans Jungbeck hatte mit seinen Kollegen Klaus Gäck, Jiri Lavicka und Manuel Uhle eine sehr interessante Führung in mehreren Kleingruppen organisiert. Die Teilnehmer erhielten Einblicke in das weite Produktionsfeld das die unterschiedlichen Firmen der Streicher Firmengruppe im Bereich des Maschinenbaus von der Pipelinetechnik, über Vakuumanlagen bis zu hochmodernen Vergnügungsfahrgeschäften abdecken.



Im Anschluss wurde das Themenfeld vom Maschinenbau zur Vermessung gewechselt. Herr Prof. Dipl. – Ing. Wolfgang Stockbauer und Herr Dipl. Ing. (FH) Claus Plank von der OTH Regensburg nahmen die Teilnehmer mit in die Welt der aktuellsten Vermessungstechnik. Mit der Hilfe modernster Laserscanner konnten die Teilnehmer bei einer Live Vorführung einen

Eindruck der Leistungsfähigkeit aktueller Lasersysteme erhalten. In einem abwechslungsreichen Wechsel aus Fachvortrag und Livedemonstration wurden die Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Systeme anschaulich demonstriert.



Dabei zeigte sich, dass die heutigen Vermessungssysteme vielfältige Einsatzmöglichkeiten von der Baubetriebsplanung über das Massenmanagement auf großen Erdbaustellen, der Detailvermessung in Tunneln bis zur 3D-

Animation im Rahmen der Fachplanung bieten. Als interessanter Randbereich wurde der Einsatz der Scannersysteme bei archäologischen Arbeiten gezeigt bei denen heute mit Hilfe der Vermessungssysteme detailgetreue 3D Ausdrücke erzeugt werden können.

Am Ende des Tages war klar, dass die Möglichkeiten der modernen Vermessungstechnik im Planungsalltag bisher oftmals nur ansatzweise ausgenutzt werden und sowohl Planer als auch Ausführende bei Einsatz der aktuellen Techniken künftig vielfältige neue Möglichkeiten besitzen.



Nach der Veranstaltung konnten die Teilnehmer den Tag bei einem kleinen Imbiss gemeinsam ausklingen lassen.

Der Vorstand der Bezirksgruppe bedankt sich sehr herzlich bei der Firma Streicher, Herrn Prof. Stockbauer sowie Herrn Dipl.-Ing. Plank für die Unterstützung bei der Fachvortragsveranstaltung sowie bei Herrn Jungbeck und Herrn Prof. Fritsche für die Organisation.

Andreas Appelt